

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	21.09.2015

### **Einbindung der Politik in ÖPP-Projekte**

#### **Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates (AN/0977/2015) der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln**

Bei der Evaluation der 2003 beschlossenen ÖPP-Schulprojekte haben die Gutachter eine Vielzahl von Vorschlägen zur künftigen Handhabung entsprechender Projekte gemacht. Dazu gehört u.a. die Einbindung der Politik in die Vergabeverfahren, insbesondere die Festlegung der Eckpunkte und der Auswahl- und Zuschlagskriterien. Dies könne beispielsweise durch ein projektbegleitendes Lenkungsgremium, regelmäßige Berichte im Vergabeausschuss oder die Teilnahme von ausgewählten Stadtratsmitgliedern in wesentlichen Projektsitzungen und Verhandlungen erfolgen. Die FDP-Fraktion bitte die Verwaltung daher um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt die Verwaltung diese Vorschläge der Gutachter?
2. Wie soll die Einbindung des Rates beim 2014 beschlossenen ÖPP-Projekt für das Schulzentrum Weiden noch während der Vorbereitungsphase sichergestellt werden?

zu 1.) Die bedarfsgerechte Einbindung des Rates wird von der Verwaltung positiv beurteilt und ist vorgesehen.

zu 2.) Mit Ratsbeschluss vom 08.04.2014 hat der Rat bereits wesentliche Eckpunkte für das ÖPP-Projekt beschlossen. Auf dieser Basis hat die Verwaltung den dort formulierten Auftrag zur Durchführung des Vergabeverfahrens aufgenommen und dieses Verfahren intensiv vorbereitet.

Der Teilnahmewettbewerb des zweistufigen Verfahrens hat am 20. Juli 2015 begonnen. Die Bewerbungsfrist für die Teilnehmer endete am 08.09.2015. Die Vergabeunterlagen für das anschließende Verhandlungsverfahren sind in der Vorbereitung und zu 90 % fertiggestellt. Bei der Vorbereitung wurden die Erkenntnisse aus der Evaluation und die Erfahrungen der vorangegangenen ÖPP-Projekte berücksichtigt. Es ist beabsichtigt die Gremien des Rates mit einem regelmäßigen Sachstandsbericht über den Fortgang des Projektes zu unterrichten.

Ein politisch besetztes projektbegleitendes Lenkungsgremium oder die Teilnahme von ausgewählten Stadtratsmitgliedern in wesentlichen Projektsitzungen und Verhandlungen ist bisher von der Verwaltung nicht vorgesehen. Die Durchführung des Verfahrens ist ein Geschäft der laufenden Verwaltung. Die abschließende Entscheidung zum Vertragsabschluss bleibt dem Rat vorbehalten.

**Gez. Höing**